

# Netzanschlußgerät UN 61



## Beschreibung

Das Netzanschlußgerät UN 61 dient zur Stromversorgung des NEUMANN-Kondensator-Mikrofons UM 57 aus dem 220 V-Wechselstromnetz. Es ist mit einem Drehschalter ausgerüstet, mit dem die Umschaltung der gewünschten Aufnahmecharakteristik vorgenommen wird. Die für das Mikrofon benötigte Betriebsspannung ist durch eine Stabilisator-Röhre gegen Netzspannungsschwankungen stabilisiert. Die Heizspannung ist mittels Drehregler auf den Sollwert von 5,8 V eingestellt. Bei Kabellängen über 100 m zwischen Netzanschlußgerät und Mikrofon muß der obengenannte Drehregler nachgestellt werden, um den Spannungsabfall der Leitung auszugleichen.

Sämtliche Armaturen sind an den Stirnwänden vertieft angebracht und dadurch gegen Beschädigungen geschützt. An der Vorderseite befinden sich Netzschalter, Feinsicherung 0,1 A, Kontrollampe und Typenschild. An der Rückseite sind die Kabelanschlüsse für Netzanschluß mit Schutzkontakt und die beiden NEUMANN-Anschlußdosen angebracht.

Vor Inbetriebnahme wird das Mikrofon durch das Mikrofonanschlußkabel C 57 mit dem Netzanschlußgerät verbunden. Für den Tonfrequenzgang ist das Verbindungskabel C 55 vorgesehen. Beide Anschlußdosen sind durch Hinweisschilder gekennzeichnet.

Wird das Gerät durch den Schukostecker mit dem Nulleiter des Wechselstromnetzes verbunden, so entsteht eine Doppelerdung, wenn der nachfolgende Verstärker bereits mit dem Nulleiter verbunden ist. Um das evtl. in die Anlage eingekoppelte Netzbrummen zu vermeiden, kann man am Netzanschlußgerät die Minusleitung vom Gehäuse trennen, indem die Zylinderschraube über der Erdbuchse vom oberen Gewindeloch heraus- und in das untere eingedreht wird. In das Netzanschlußgerät kann zusätzlich unser Transistor-Verstärker Typ TV 61 eingebaut werden.

## Technische Daten

### Mikrofon UM 57

Nachstehende Meßwerte beziehen sich auf einen Abschlußwiderstand von 1000 Ohm

|   |                                |
|---|--------------------------------|
| Frequenzbereich . . . . .                       | 30...18000 Hz                  |
| Richtwirkung, umschaltbar . . . . .             | Kugel, Niere, Achter           |
| Feld-Betriebsübertragungsfaktor . . . . .       | ca. 0,8 mV/ $\mu$ bar          |
| Ersatzlautstärke . . . . .                      | ca. 24 dB                      |
| Klirrfaktor bei 200 $\mu$ bar 1000 Hz . . . . . | ca. 1 %                        |
| Verstärkung bei 80 pF Ersatzkapazität . . . . . | -0,5 dB $\pm$ 1 dB             |
| Fremdspannung . . . . .                         | $\leq$ 15 $\mu$ V              |
| Ausgang symmetrisch . . . . .                   | $\leq$ 200 $\Omega$            |
| Betriebsspannung . . . . .                      | 120 V                          |
| Anodenstrom . . . . .                           | ca. 0,9 mA                     |
| Heizspannung . . . . .                          | 5,8 V =                        |
| Heizstrom . . . . .                             | ca. 140 mA                     |
| Röhre (rausch- und klingarm) . . . . .          | EC 92                          |
| Gewicht . . . . .                               | ca. 0,43 kp                    |
| Abmessungen . . . . .                           | 42 $\emptyset$ $\times$ 190 mm |

### Netzanschlußgerät UN 61

|   |  |
|---|--|
| Netzspannung . . . . .                        | 220 V, 50 Hz                             |
| Abgegebene Gleichspannungen . . . . .         | 120 V (max. 2 mA)<br>5,8 V (max. 150 mA) |
| Brummspannung an 120 V . . . . .              | $\leq$ 15 $\mu$ V                        |
| Brummspannung an 5,8 V . . . . .              | $\leq$ 0,3 mV                            |
| Leistungsaufnahme . . . . .                   | ca. 6 VA                                 |
| Zulässige Netzspannungsschwankungen . . . . . | $\pm$ 5 %                                |
| Gewicht . . . . .                             | ca. 2,3 kp                               |
| Abmessungen . . . . .                         | 220 $\times$ 118 $\times$ 125 mm         |